

Tagesordnung II Punkt 30 der öffentlichen Sitzung am 29. Juni 2017

Vorlagen-Nr. 17-V-66-0303

Bericht über das Ergebnis des Jahresabschlusses 2016 und die Entwicklung des Instandhaltungsbudgets 2017 für die Verkehrsinfrastruktur (Straßen, Wege, Ingenieurbauwerke)

Beschluss Nr. 0250

- Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Jahresabschluss 2016 im gegenseitigen Deckungskreis Betrieb von Straßen aus verkehrssicherungspflichtigen Maßnahmen ein Überleitungsbetrag in Höhe von 948.619,66 € notwendig ist.
- 2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich daraus ein Deckungsbedarf in Höhe von 799.282,35 € ergibt.
- 3. Aus Starkregenereignissen 2016 sind Schäden in Höhe von 385.660,47 € bei Amt 66 und 29.600,00 € bei Amt 40 entstanden, die aus der Risikovorsorge 2016 gedeckt werden.
- 4. Zu Gunsten des Deckungskreises Betrieb von Straßen werden Mittel in Höhe von 799.282,35 € aus anderen Programmen einmalig im Rahmen des Jahresabschlusses 2016 umgeschichtet und zwar:
 - 1. 385.660,47 € zur Deckung der Unwetterschäden aus der der Risikovorsorge 2016
 - 2. 324.969,59 € aus CO "66 Betrieb Beleuchtung WI" (100559 / KA 610590),
 - 3. 83.974,10 € aus Programm "Beseitigung Unfallschwerpunkte INS WI" (I.03200),
 - 4. 4.678,19 € Einnahmen aus Programm "Betrieb verkehrstechn. Einrichtungen" (I.02523)
- 5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 für das Instandhaltungsbudget des Dezernates V/66 als sogenannte "weitere Bedarfe" zum Haushaltsplan 2016/2017 insgesamt Mittel in Höhe von 4.476.000 € auf den Deckungskreis Betrieb von Straßen (2.332.000 € 2016 und 2.144.000 € 2017) und Mittel in Höhe von 900.000 € auf den Deckungskreis Ingenieurbauwerke (300.000 € 2016 und 600.000 € 2017) zugesetzt wurden.
- 6. Der Magistrat (Dezernat VI/20) wird mit der haushaltsmäßigen Bereitstellung der Mittel beauftragt.

(antragsgemäß Magistrat 13.06.2017 BP 0367)

Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2017 im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat Wiesbaden, .06.2017 im Auftrag

5. Dezernat V

6. Dezernat VI zu Ziffer 6mit der Bitte um weitere VeranlassungB

Bock